

Pressemitteilung

18. Februar 2022

Hochschulrat: Stabwechsel in strategischem Gremium

Im Hochschulrat der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe gibt es einen Stabwechsel. Neues externes Mitglied wird zum 1. April Prof. Dr. Stefan Münzer von der Universität Mannheim, neue Vertreterin der Studierenden ab 1. März die Luxemburgerin Sally Silva.



Prof. Dr. Stefan Münzer wird zum 1.4.2022 neues externes Mitglied des PHKA-Hochschulrats. Foto: Anne Logue/Universität Mannheim



Sally Silva wird zum 1.3.2022 neues studentisches Mitglied des PHKA-Hochschulrats. Foto: Roxane Fijeau

Im Hochschulrat der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe (PHKA) gibt es einen Stabwechsel. Zum Nachfolger von Prof. Dr. Gabriele Schaumann von der Universität Koblenz-Landau, deren dreijährige Amtszeit als externes Mitglied Ende März ausläuft, hat Wissenschaftsministerin Theresia Bauer ab 1. April Prof. Dr. Stefan Münzer, Inhaber des Lehrstuhls für Bildungspsychologie an der Universität Mannheim, bestellt. Auf Diana Ezerex, deren zweijährige Amtszeit als studentisches Hochschulratsmitglied Ende Februar ausläuft, folgt ab 1. März Sally Silva. Die Luxemburgerin studiert an der PHKA Grundschullehramt mit der Profilierung Europalehramt.

Über Prof. Dr. Stefan Münzer

Der Psychologe ist seit 2013 Inhaber des Lehrstuhls für Bildungspsychologie an der Universität Mannheim. Schwerpunkt dieses Lehrstuhls sind die empirische Lehr-Lernforschung und die Erforschung des systematischen Kompetenzerwerbs, insbesondere im Rahmen schulischen Unterrichts. Forschungsthemen von [Prof. Dr. Stefan Münzer](#) sind unter anderem Raumkognition,

Wissenserwerb mit dynamischen Visualisierungen, Lernen mit Multimedia und selbstreguliertes Lernen Studierender. Promoviert hat der Wissenschaftler an der Universität Leipzig über „Die Verarbeitung sprachlicher und nichtsprachlicher Information im Arbeitsgedächtnis von Musikern und Musikerinnen“, Thema seiner Habilitation war „Räumliches Lernen“. Gearbeitet hat Stefan Münzer unter anderem am Fraunhofer Institut Integrierte Publikations- und Informationssysteme Darmstadt, an der Universität des Saarlandes und an der Universität Augsburg.

Über Sally Silva

Die Luxemburgerin studiert seit 2020 an der PHKA Grundschullehramt mit der Profilierung Europalehramt. Außerdem ist sie Tutorin in der Didaktischen Werkstatt sowie Tutorin der Allgemeinen Pädagogik an der PHKA.

Über den Hochschulrat

Der Hochschulrat der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe hat neun Mitglieder, fünf externe und vier interne. Vorgeschlagen werden sie von einer Findungskommission bestehend aus zwei vom Senat gewählten Mitgliedern und einem Vertreter/einer Vertreterin des Wissenschaftsministeriums. Der Vorschlag bedarf der Bestätigung durch den Senat, sodann erfolgt die Bestellung durch die Wissenschaftsministerin/den Wissenschaftsminister. Der [Hochschulrat](#) begleitet die Hochschule, nimmt Verantwortung in strategischer Hinsicht wahr, entscheidet über die Struktur- und Entwicklungsplanung und schlägt Maßnahmen vor, die der Profilbildung sowie der Erhöhung der Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit dienen. Darüber hinaus beaufsichtigt der Hochschulrat die Geschäftsführung des Rektorats. Er kann jederzeit zu strategischen Angelegenheiten der Hochschule gegenüber dem Wissenschaftsministerium Stellung nehmen und das Wissenschaftsministerium kann Stellungnahmen des Hochschulrats einholen.

Medienkontakt

Regina Thelen
Pressesprecherin
Pädagogische Hochschule Karlsruhe
Bismarckstraße 10, 76133 Karlsruhe
T: +49 721 925-4115
regina.thelen@ph-karlsruhe.de
<https://ph-ka.de/presse>

Als bildungswissenschaftliche Hochschule mit Promotions- und Habilitationsrecht forscht und lehrt die Pädagogische Hochschule Karlsruhe (PHKA) zu schulischen und außerschulischen Bildungsprozessen. Ihr unverwechselbares Profil prägen der Fokus auf Bildung in der demokratischen Gesellschaft, Bildungsprozesse in der digitalen Welt sowie MINT in einer Kultur der Nachhaltigkeit. Rund 220 in der Wissenschaft Tätige betreuen rund 3.600 Studierende. Das Studienangebot umfasst Lehramtsstudiengänge für die Primarstufe und die Sekundarstufe I sowie Bachelor- und Masterstudiengänge für andere Bildungsfelder. Die berufsbegleitenden Weiterbildungsangebote zeichnen sich durch ihre besondere Nähe zu Forschung und Praxis aus.